

Von Adobe **Lightroom** zu **Photoshop** & zurück



DIGICOMP

Von Gianin Rageth
Fotograf, Grafiker & Illustrator
8268 Salenstein/TG

©by Gianin Rageth • Creative Atelier Rageth



Am Anfang steht der Sensor

Hat eine Kamera z.B. eine Auflösung von **24,7 Millionen**, errechnet die Kamera-Elektronik-Bilder mit **6 000 x 4 000 Pixeln**.

Multipliziert man diese Zahlen, ergibt das 24 Millionen Pixel.

Die Kamera hat also **24 Megapixel (MP)**.



Digitale Belichtung

Eine digitale Kamera ein Messgerät.

Dort wo in einer analogen Kamera der Film sitzt, befindet sich ein elektronisches Bauteil. Dieses leitet das digitale Bild auf einen Speicherchip.



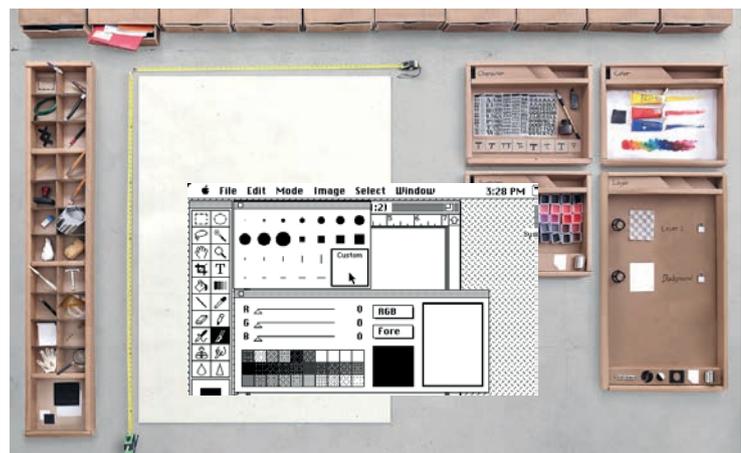
1987 Digital Darkroom 1.0

- Erstes Bildbearbeitungstool.
- Das kleine Programm hatte auf einer 3 1/2-Zoll-Diskette platz.
- Graustufenbilder konnten erstmals bearbeitet werden.



1989 Photoshop Version 1.0

Gratisbeigabe beim Kauf eines Scanners!



Hohe ISO-Werte für den Notfall

Hohe ISO-Zahlen eignen sich für Fotos unter schlechten Lichtverhältnissen.

Allerdings müssen Sie dann Rauschen in Kauf nehmen (bei Digitalbildern und Filmen).

Bei diesem Bild spielt zusätzlich eine zu starke JPEG-Kompression zu sichtbaren Artefakten.

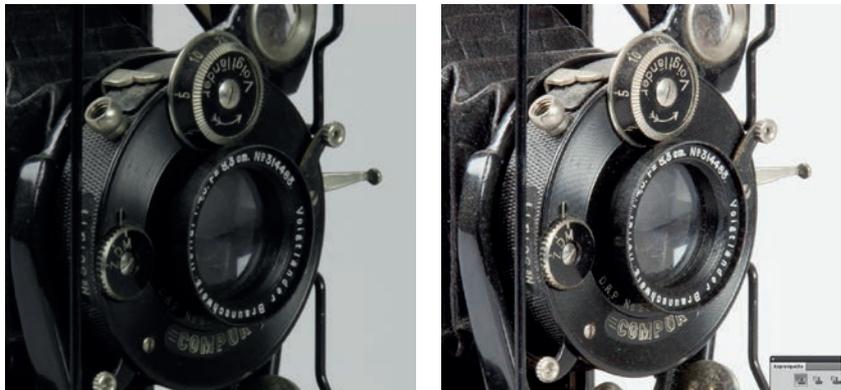


RAW contra JPEG

- Grössere Farbtiefe
- Grösserer Kontrastumfang
- Weissabgleich am Computer
- Kontra RAW : Dateigrösse



Adobe RGB (1998): 16 Bit; 3744 x 5616 / 21.0 MP; 300 dpi

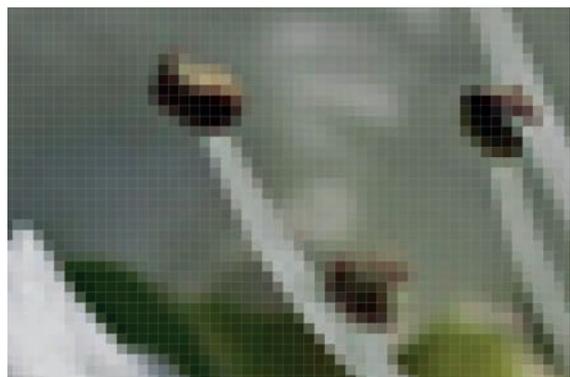
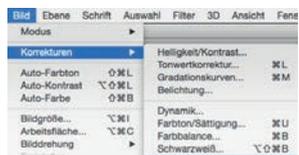


Destruktive Bildbearbeitung = Sackgasse

Alle Bearbeitungsschritte

über Menü → Korrekturen sind Destruktiv!

Mit dem Klick auf → OK werden die Einstellungen direkt auf die Pixel eingerechnet.

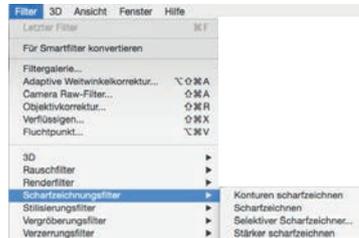


Destruktive Bildbearbeitung = Sackgasse 2

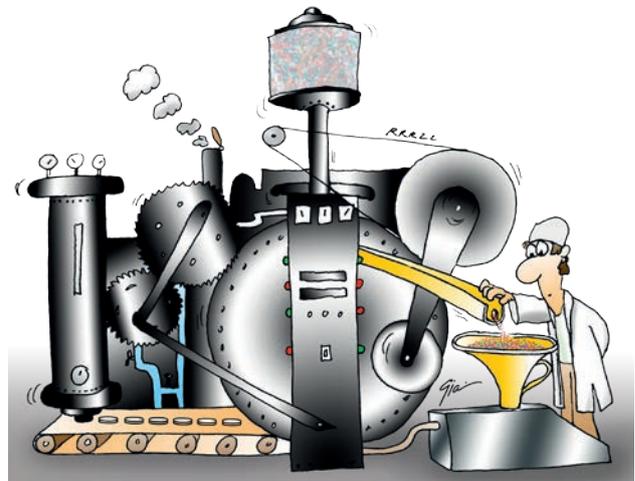
Alle Bearbeitungsschritte

über **Menü** → **Filter sind Destruktiv!**

Mit dem Klick auf → **OK** wird der Filter direkt auf die Pixel eingerechnet.



Also: **Finger weg vom Schredder ...**



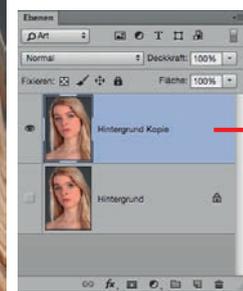
Nichtdestruktive Alternativen

→ Tochterdatei erstellen



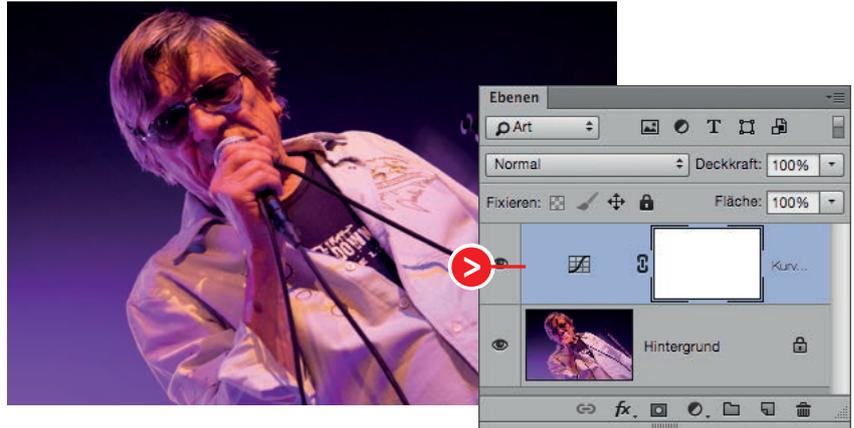
Nichtdestruktive Alternativen

→ Duplizieren der Ebene



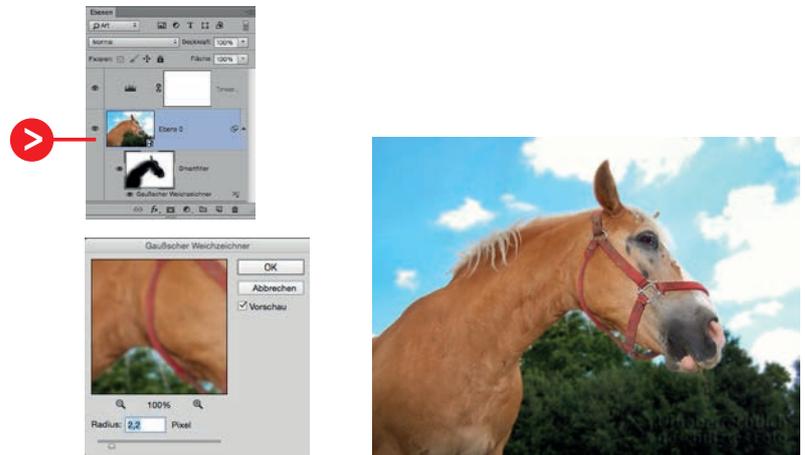
Nichtdestruktive Alternativen

→ Einstellungsebene verwenden



Nichtdestruktive Alternativen

→ Smart-Objekt-Ebenen verwenden



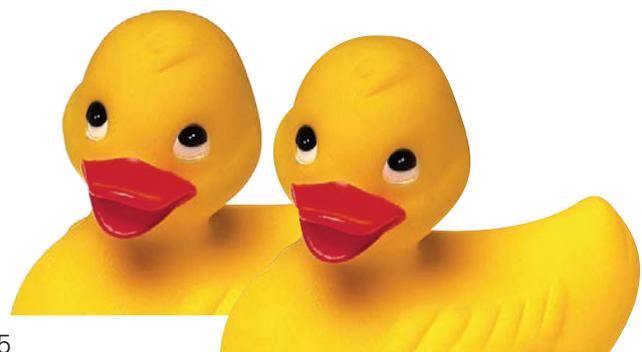
Nichtdestruktive Alternativen

→ Mit Masken arbeiten



Nichtdestruktive Alternativen

→ Mit Beschneidungspfad speichern



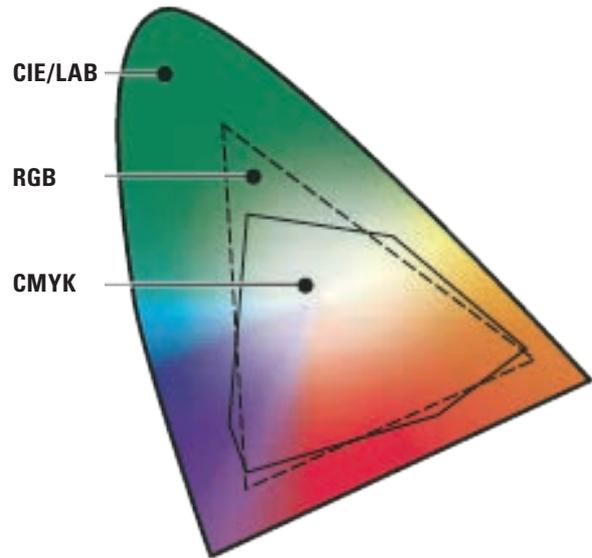
RGB **contra** CMYK = **Einbahnstrasse**

Grund: Der Farbumfang von CMYK ist kleiner als der von RGB.

RGB-Farbraum (Aditiv)
Unsere Augen sind mit Empfängern für Rot, Grün und Blau ausgestattet.

CMYK-Farbraum (Subtraktiv)
Anders sieht es bei der gedruckten Bildwiedergabe aus. Druckfarben sind lasierend.

Der Farbumfang von CMYK ist kleiner als RGB!



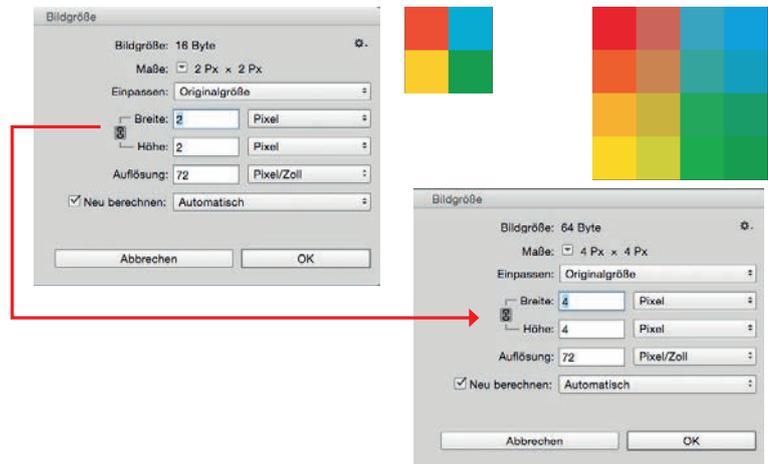
Hochgerechnete Bilder = **Interpolation**

Interpolation: Pixel werden neu berechnet.

Bei Ebenentransformationen berechnet Photoshop die Bildpixel neu, um sie der neuen Größe oder Position anzupassen.

Ähnlich wie beim Skalieren von Bildern wie hier mit dem Befehl Bild

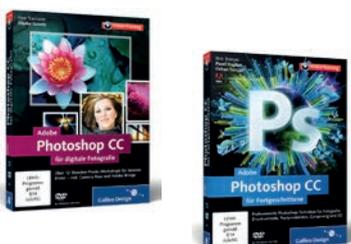
→ Bildgröße.



Meine Buchempfehlungen:
Verlag: Rheinwerk Verlag GmbH



Meine Videoempfehlungen:
Verlag: Rheinwerk Verlag GmbH



Creative Atelier Rageth
Grafik • Werbung • Fotografie • Illustrationen
8268 Salenstein/TG

Oder – noch besser:
Besuchen Sie einen unserer Kurse
bei Digicomp Academy AG